

# Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung **des Gemeinderates Möllensdorf**

---

|                        |                                          |
|------------------------|------------------------------------------|
| <b>Sitzungstermin:</b> | <b>Donnerstag, 12.07.2007</b>            |
| <b>Sitzungsbeginn:</b> | 19:00 Uhr                                |
| <b>Sitzungsende:</b>   | 19:55 Uhr                                |
| <b>Ort, Raum:</b>      | im Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 15, |

---

## Anwesend waren:

Bürgermeister  
Herr Lothar Kruschel

Gemeinderat  
Herr Siegfried Buchelt  
Herr Olaf Grätz  
Herr Torsten Ruppelt  
Herr Karl-Heinz Schröter

## Es fehlten:

stellv. Bürgermeister  
Herr Bernd Kranhold

Gemeinderat  
Herr Roy Breyer  
Frau Silvia Müller

Verwaltung:  
Frau Schrödter, Protokollantin

Beschlussfähigkeit war gegeben: ☒

war nicht gegeben: ☐

**Protokoll:****1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Gemeinderäte. Zur Ordnungsmäßigkeit der Ladung zur Sitzung gab es von den anwesenden Gemeinderäten keine Einwände. Anhand der Anwesenheit stellte der Bürgermeister keine Beschlussfähigkeit des Gemeinderates feststellen. Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form bestätigt.

| Mitglieder |          |                  | Abstimmungsergebnis |         |            |
|------------|----------|------------------|---------------------|---------|------------|
| Soll       | Anwesend | Mitw.-<br>verbot | Dafür               | Dagegen | Enthaltung |
| 8          | 4        | 0                | 4                   | 0       | 0          |

**2. Hinweis auf den § 31 GO LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**

Der Bürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

**3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 14.06.2007**

Die Niederschrift wurde ohne Änderungen und Zusätze bestätigt.

| Mitglieder |          |                  | Abstimmungsergebnis |         |            |
|------------|----------|------------------|---------------------|---------|------------|
| Soll       | Anwesend | Mitw.-<br>verbot | Dafür               | Dagegen | Enthaltung |
| 8          | 4        | 0                | 3                   | 0       | 1          |

**4. Bekanntgabe der Abstimmungsergebnisse der nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung gemäß § 50 (2) GO LSA**

Der Bürgermeister gab die Abstimmungsergebnisse aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung öffentlich bekannt.

**5. Einwohnerfragestunde**

Die Einwohnerfragestunden entfiel, da keine Einwohner anwesend waren.

**6. Anträge, Anfragen und Mitteilungen**

Der Bürgermeister informiert:

- Der Straßenbau „Weg zum Gallun“ beginnt erst am Montag, den 16.07.2007. Da sich der Bürgermeister bereits im Urlaub befindet, ist in Problemfällen der stellv. Bürgermeister, Herr Kanhold, anzusprechen.

- Von den im Rahmen der letzten Straßenbaumaßnahme gepflanzten Rotdornbäumen sind 3 eingegangen. 2 aus der ersten Pflanzung und ein Baum bereits aus der erfolgten Nachpflanzung. Der Bürgermeister erklärt, dass ein Rotdorn ca. 600 € kostet. GR Ruppelt schlägt vor, zunächst auf dem Großmarkt nach günstigeren Preisen zu forschen. Sollte man keinen Erfolg haben, muss die Summe in den nächsten Haushalt eingeplant werden.
- Die Gesellschaft für Umweltsanierung informiert, dass sie vom Landesamt für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft mit der Bohrung einer Grundwassermessstelle in der Gemarkung Möllensdorf (Flur 2, Flurstück 48/2) beauftragt worden ist.

*19:20 Uhr – GR Grätz erscheint zur Sitzung.*

*Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.*

Bei dem vorgenannten Grundstück handelt es sich um einen gemeindlichen Weg. Die Wege sind jedoch nicht sehr breit und für die Befahrung gedacht. Da würde sich eine Grundwassermessstelle hinderlich auswirken. Mit dieser Begründung würde die Grundwassermessstelle auf diesem Flurstück abgelehnt.

- Der Bürgermeister informierte über Adressen und Ansprechpartner bei der MZ Wittenberg
- Die feuerwehrtechnische Zentrale des Landkreises Wittenberg bietet 2 Varianten zur Kostenübernahme der Wartung der feuerwehrtechnischen Gerätschaften an. Zum einen besteht die Möglichkeit diese Wartungsarbeiten über einen Anteil in Höhe von 20 % der Feuerschutzsteuer zu finanzieren. Den Gemeinden steht auch die Möglichkeit offen, die Finanzierung selbst zu übernehmen. Die Variante der Finanzierung über einen Teil der Feuerschutzsteuer wurde auch über den Landkreise AZE praktiziert. Auch die Gemeinde Möllensdorf hat sich für diese Variante entschieden. Der Bürgermeister informiert, welche Leistungen hierin enthalten sind.
- Dem Bürgermeister liegt ein Schreiben mit der Information zur Anerkennung der Lehrgänge zum Strahlenschutz sowie Umgang mit gefährlichen Stoffen und Gütern vor.
- Von der Stadt Wittenberg liegt im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange die Maßnahme zur Errichtung einer Fotovoltaik-Anlage vor. Die GR haben hierzu keine Einwände.
- GR Karl-Heinz Schröter: Der Weg im Bereich des Parkplatzes für den Weihnachtsmarkt befindet sich durch die Nutzung im Rahmen der Bewirtschaftung der angrenzenden Waldstücke in einem katastrophalen Zustand. Es ist dringender notwendig, dass die Verursacher bzw. die Eigentümer der bewirtschafteten Waldstücke aufgefordert werden, den Urzustand wieder herzustellen.
- GR Karl-Heinz Schröter kritisierte die Teilnahme der Wehr Möllensdorf am Kreisausscheid. Die Kameraden der FFw Möllensdorf haben nicht bis zum Schluss der Veranstaltung teilgenommen. Der Wehrleiter erläuterte, dass nur wenige Kameraden bereit waren überhaupt teilzunehmen. Diese Kameraden hatten zudem am Nachmittag private Verpflichtungen, zumal von Beginn an das Ende der Veranstaltung auf 13:00 Uhr ausgerichtet war.

Der Kreisausscheid verlängerte sich enorm durch die kurzfristige Teilnahme zusätzlicher Wehren am Wettkampf.

In diesem Zusammenhang wurde über die Teilnahme von Kam. Karl-Heinz Schröter, der noch immer als aktiver Kamerad geführt wird, diskutiert. Karl-Heinz Schröter brachte jedoch vor, dass er jedoch lt. ärztlicher Untersuchung für den Einsatz nicht mehr geeignet ist.

GR Ruppelt erklärte, dass es sich bei diesem Kreisausscheid um die letzte Veranstaltung in dieser Runde über den Landkreis AZE handelte. Deshalb hat die Wehr Möllensdorf auch teilgenommen. Dass so viele Mannschaften am Start sein würden, war nicht bekannt.

- Der Wehrleiter informierte über einen Einsatz am 24.06.2007, der sich als Fehlalarm herausstellte. Jemand hatte vom Handy einen Waldbrand kurz vor Möllensdorf gemeldet. Es stellte sich heraus, dass Piesteritz abgefackelt hat.
- Am 24.11.2007 wird um 18:00 Uhr die Jahreshauptversammlung der FFW stattfinden.
- Am Gerätehaus soll ein Schaukasten zur Information der Kameraden zur Ausbildung zu Terminen aufgestellt werden. Der Wehrleiter schlug vor, den Kasten vor der Bauernstube umzusetzen. Der Bürgermeister hat noch einen Schaukasten aus Metall vorrätig. Dieser wird aufgestellt.
- Der Wehrleiter fragt nach, wer für die Wasserentnahmestelle am Sägewerk verantwortlich ist. In der Wasserentnahmestelle kommt kein Wasser an, da das Wasser nach hinten überläuft. Der Graben ist bereits so breit wie der Bach selbst. Der Unterhaltungsverband muss tätig werden. Der Verband ist dringend nochmals anzuschreiben.

Coswig (Anhalt), den 18.07.2007

Kruschel  
Bürgermeister

Schrödter  
Protokollantin